

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)

vom 12. Juni 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Juni 2023)

zum Thema:

Keine Taxen mehr am Europaplatz?

und **Antwort** vom 23. Juni 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Juni 2023)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Kristian Ronneburg (Linke)
über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 15779
vom 12. Juni 2023
über Keine Taxen mehr am Europaplatz?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche Pläne verfolgen Senat und Bezirksamt Mitte mit der Umgestaltung des Europaplatzes bezüglich der Zukunft des Taxiverkehrs vor Ort?

Antwort zu 1:

Der Europaplatz Süd soll als Bahnhofsvorplatz in seiner Funktionsfähigkeit und Aufenthaltsqualität für alle Reisenden und Ankommenden grundsätzlich verbessert werden. Dazu gehört auch eine Verbesserung der Übersichtlichkeit und Orientierung. Dazu sollen Konzepte durch Planungsbüros erarbeitet werden. Die aktuellen räumlichen Rahmenbedingungen und die Funktionsfähigkeit des Taxiverkehrs im Bereich Europaplatz Süd werden dabei mit betrachtet.

Frage 2:

Trifft es zu, dass die genannten Akteure den Plan verfolgen, dass der Taxiverkehr künftig nur noch am Südeingang oder in der Tiefgarage am Hauptbahnhof stattfinden soll? Wie wird dies begründet?

Antwort zu 2:

Ob die Andienung des Hauptbahnhofes für Taxen künftig ausschließlich über die bestehende gut funktionierende Vorfahrt am Washingtonplatz sowie ergänzend über die Tiefgarage erfolgt, hängt davon ab, wie für alle anderen Verkehrsteilnehmenden (Zufußgehende, Radfahrende

und ÖPNV-Nutzende) am Europaplatz Süd die derzeit sehr unbefriedigende räumliche Situation verbessert werden kann.

Frage 3:

Welche Verbesserungen für den Taxi-Verkehr sollen damit erreicht werden?

Antwort zu 3:

Für Taxi-Nutzende ist die einfache Erkennbarkeit und Erreichbarkeit von Taxi-Stellplätzen von großer Bedeutung. Eine zentrale Aufstellfläche mit ausreichend vorhandenen Kapazitäten ist am Washingtonplatz, dem südlichen Bahnhofvorplatz, vorhanden. In Abstimmung mit der DB AG wird das Wegeleitsystem im Hauptbahnhof darauf hin optimiert werden.

Frage 4:

Teilt der Senat die Auffassung, dass ein Bahnhofsvorplatz ohne Taxen eine Einladung für Mietwagenanbieter von Uber & Co. ist?

Antwort zu 4:

Nein. Auf dem Europaplatz Süd, dem direkten Bahnhofsvorplatz, sind aktuell keine Halteflächen für private Mietwagenanbieter vorhanden und sind auch zukünftig nicht vorgesehen.

Frage 5:

Wird es noch Anpassungen an der Planung geben? Wie wird das Taxigewerbe darin einbezogen?

Antwort zu 5:

Der mit Vertretenden des Taxigewerbes bereits begonnene Dialog wird fortgesetzt.

Berlin, den 23.06.2023

In Vertretung

Prof. Kahlfeldt

.....

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen